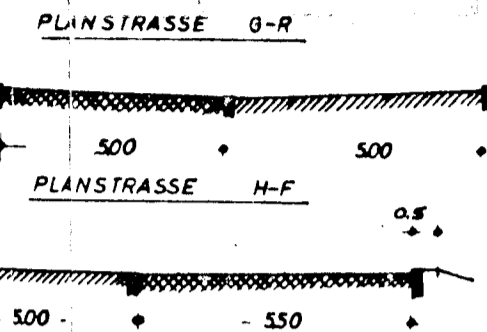


BEBAUUNGSPLAN STELLE KREIS HARBURG GRASWEG OST II

M: 1:1000



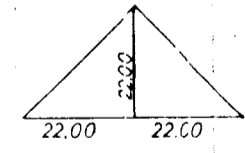
ERLÄUTERUNGEN

- FLURSTÜCKSGRENZEN
- GRUNDSTÜCKSGRENZEN
- WOHNGEBÄUDE
- GEWERBLICHE GEBÄUDE

FESTSETZUNGEN

- MIT GEH-FAHR-UND LEITUNGS-RECHTEN ZU BELASTETE FLÄCHEN
- TRAFOSTATION
- PARKPLÄTZE
- GARAGEN bez. EINSTELLPLÄTZE
- STRASSEN
- ÜBERFAUBARE FLÄCHE

- PLANGEBIETSGRENZE
- BAULINIE, ZWINGEND
- BAUGRENZE
- STRASSEN BEGRENZUNGSLINIE
- WR REINES WOHNGEBIET
- WA ALLGEMEINES WOHNGEBIET
- BAULICHE NUTZUNG + GESCHOSSZAHL
- GRUNDSTÜCKSMINDESTGRÖSSE
- GRUNDFLÄCHENZAHL
- GESCHOSSFLÄCHENZAHL



SICHTDREIECK: VON JEGLICHER SICHT-BEHINDERUNG FREIZUHALTENDE FLÄCHE [zulässig sind einzelne Bäume mit Kronenansatz über 3 Meter]

GENEHMIGUNGSVERMERKE:

HERRN ARCHitekten DIPL. ING. HANS H. MÜLLER, HAMBURG-RAHLSTEDT BODESHOLMERSTRASSE 14 IST DIE VERVIELFÄLTIGUNG UNTER DEN MIT BESCHIED DES KATASTERAMTES WINSEN (LUHE) VOM 10.9.1964 - 1080 B-A 1653 SCHRIFTLICH ANERKANNTEN BEDINGUNGEN WIDERRUFLICH GESTATTET WORDEN.
VERVIELFÄLTIGUNG VERBOTEN.

AUSGEARBEITET IM AUFTRAGE UND IM EINVERNEHMEN MIT DER GEMEINDE STELLE DIPL. ING. HANS H. MÜLLER, ARCHITEKT, HAMBURG-RAHLSTEDT, BODESHOLMERSTRASSE 14
Hans H. Müller

ÖFFENTLICH AUSGELEBT GEMÄSS § 2 (6) DES BBauG IN DER ZEIT VOM 12.7.-13.8.68 AUF GRUND DER BEKANNTMACHUNG VOM 3.7.68
GEMEINDEDIREKTOR: *[Signature]*

AUFGESTELLT GEM. § 2 (1) DES BBauG UND ALS SATZUNG GEMÄSS § 10 DES BBauG UND § 6 DER NGO VOM RAT D. GEMEINDE BESCHLOSSEN AM 19.9.68 und 28.11.68
BÜRGERMEISTER: GEMEINDEDIREKTOR: *[Signature]*

DER LANDKREIS HARBURG HAT KEINE BEDENKEN
WINSEN (LUHE) DEN
DER OBERKREISDIREKTOR: *[Signature]*

gem. § 11 d. Planungsstatutes vom 20.3.60
Lüneburg, den 7. März 1968
Der Amtsdirektor
Im Auftrag: *[Signature]*

SIEHE BEBAUUNGSPLAN GRASWEG OST: genehmigt am 27. November 1965